

Senioren

«Schweizer Olympiade» im Alters-und Pflegeheim Madle



Das Madle-Team ist voll motiviert.

Fotos zVg



Wäsche aufhängen mit der Stoppuhr.



Die berühmte (Strick)Nadel im Heuhaufen suchen.



So sehen glückliche Sieger aus.

Bei Olympischen Spielen ist es wichtiger, dabei zu sein als zu gewinnen, sagt man. Zumindest im Madle war das so.

Von Esther Meier*

Im April fand die einzigartige Schweizer Olympiade im Alters- und Pflegeheim statt. Gemeinsam erlebten unsere Gäste mit ihren Angehörigen und unserem Personal einen unvergesslichen, geselligen Tag mit vielen strahlenden Gesichtern, Musik und Geschicklichkeits-

aufgaben. Bereits morgens um 10 Uhr begannen die Wettkämpfe mit dem Registrieren der Sportler und der Herausgabe der Startnummern. Geschäftsführerin Nicole Kneubühler begrüßte persönlich alle Gäste und Angehörigen bei der «Dopingkontrolle».

Mit angesteckter Startnummer starteten 79 Personen voller Motivation in diese Olympiade. Dreizehn verschiedene Geschicklichkeitsposten warteten auf die Teilnehmenden wie zum Beispiel der «Wäsche-aufhängen-Wettkampf». Dort spürte man klar, dass die weiblichen Teilnehmenden im Vorteil waren: Schnell, geschickt und effizient wur-

de von den Damen der Schöpfung Kleidungsstück um Kleidungsstück in einer atemberaubenden Geschwindigkeit an dem Stewi aufgehängt. Bei den männlichen Sportlern liess hier die Geschwindigkeit ein wenig zu wünschen übrig.

Hingegen sah es dann aber beim «Nageleinschlagwettkampf» anders aus. Dort fielen die männlichen Sportler klar durch ihr geschicktes Einschlagen der Nägel auf. Ein mancher Herr versenkte den Nagel mit zwei, drei Schlägen im Baumstamm. Ein Teil der Damen tat sich an diesem Posten ein wenig schwerer. Natürlich gab es noch einige Posten mehr wie beispielsweise das

Bauen eines Turmes mit Eierschachteln oder Ringe mit einem Gehstock ins Ziel befördern.

Den jeweils ersten drei Gewinnern in den Kategorien Einzel- und Gruppenwettkampf wurde unter grossem Applaus gratuliert, die Siegermedaillen umgehängt und ein Preis überreicht. Auffallend waren die vielen fröhlichen und lächelnden Gesichter. Genau dies wollten wir mit unserer Olympiade erreichen: Einen Anlass organisieren, der Jung und Alt zusammen verbindet und allen viel Freude und Spass bereitet. Dies ist uns an diesem Tag vollumfänglich gelungen!

*Leiterin Aktivierung

Aktuelle Bücher aus dem Friedrich Reinhardt Verlag:
www.reinhardt.ch